

Die Pilzsaison hat begonnen!



Baumstümpfe sind immer ein lohnender Fundort: hier Strubbelkopfröhrling (*Strobilomyces strobilaceus*) zusammen mit Glimmertintling (*Coprinellus micaceus*)



Der Traum jedes Pilzsammlers wird leider immer seltener: Steinpilz (*Boletus edulis*)



Gefährlich giftig: Der Pantherpilz (*Amanita pantherina* )



Die Familie der Täublinge (*Russula*) setzt farbige Akzente am Waldboden



Exoten: Der Tintenfischpilz (*Clathrus archeri*) wurde aus Australien eingeschleppt  
Stachelbärte (*Hericium*) findet man gelegentlich an Totholz



unverwechselbar: der jung essbare Schwefelporling (*Laetiporus sulphureus*)



Eine Verwechslung des bitteren Gallenröhrlings (*Tylopilus felleus*) mit dem Steinpilz ruiniert jedes Pilzgericht.